

-26-

KLEINE MITTEILUNGENDie Rasenschmiele - lebendgebärend

Bei einer Exkursion, die Oberforstmeister Dr. Ing. Hufnagl mit Forstleuten der gräflich Castell'schen Gutsherrschaft am 6. November 1948 abgehalten hat, wurde im Weilhartsforst bei Braunau ein Exemplar von Rasenschmiele (*Deschampsia caespitosa*) gefunden, deren eine Rispenhälfte vivipare Entwicklung aufwies. Die besagte Hälfte war vollkommen ergrünt und die einzelnen Jungpflänzchen genau so gut ausgebildet, wie dies bei *Poa alpina* in den Hochlagen häufig zu beobachten ist. Das Exemplar stand allein auf einem sanft geneigten Hang unter dem lockeren Schirm eines Fichten-Buchen-Kiefern-Mischbestandes und zeigte nur sehr geringe Lebenskraft. Es war 60 cm hoch. Die nächsten normal entwickelten Exemplare von Rasenschmiele waren zahlreich etwa 50 m davon entfernt an einem Waldsaum bei geringerer Geländeneigung und größerer Wasserhaltender Kraft des Bodens. Von dort dürfte der Keim des lebendgebärenden Stückes stammen. Der Standort konnte der Rasenschmiele nur in geringem Ausmaße entsprechen, worauf auch die vorgefundene Abkehr - bei dieser Art eine sehr seltene Erscheinung - von der normalen Samenbildung wohl mit zurückzuführen sein dürfte.

- Hu -

Termophiler Blattkäfer *Chrysochus pretiosus* F.

Am 30. Juni 1923 entdeckte ich im Föhrenwäldchen in Wegscheid an *Cynanchum vincetoxicum* (= *Vincetoxicum officinale*) elf Stück des Käfers *Chrysochus pretiosus* F. (= *asclepiadeus* Pall.). Ich habe die Tiere fressend an der genannten Pflanze angetroffen.

Von diesem Fund befinden sich 8 Stücke in der Sammlung des Linzer Landesmuseums. Außer diesen Stücken ist kein Stück aus Oberösterreich in der Musealsammlung vorhanden. -- Nach Dalla Torre; Verzeichnis der Käfer Oberösterreichs, (S. 65), wurde diese Art als auf der Welserheide vorkommend von Prof. Hinteröcker angegeben; ferner aus St. Florian (Fr.).

Weise führt (S. 297/98) am Schluß seiner Art-Beschreibung folgende Fundgebiete an: Elsass, südliches Tirol, Steiermark und Krain, oft in zahlloser Menge; ausserdem südliches Frankreich bis Syrien, Armenien und Sibirien. -- Franz führt in "Die thermophilen Elemente der mitteleuropäischen Fauna usw.", Zoographica, Bd. 3, H. 2 1936, als österreichische Fundorte noch an: N.Ö.: Mödling, Katzelsdorf, Stammersdorf; Bgl.: Mönchhofer Wald. -- als Verbreitungsgebiete ferner noch Süddeutschland, Nassau, Thüringen, Böhmen, Kärnten, Dalmatien, Tessin, Slowakei, Ungarn, Siebenbürgen.

J. Kloiber

Angaben über neuere Spezialliteratur :

K l e m m Walter, Straßwalchen 93 (Salzburg), Zur Gastropodenfauna Kärntens. - Archiv für Molluskenkunde, Bd. 76, Nr. 4/6, Frankfurt a.M., 1947. --

Eine methodisch wichtige faunistische Arbeit, die auch hinsichtlich ihrer interessanten Ergebnisse über die noch heute im Fluße befindliche Neubesiedlung durch einzelne Arten den Anlaß geben sollte, auch das reichhaltige Gastropoden-Material am Linzer Landesmuseum zu bearbeiten und dabei die Funde der Sammlung des Herrn Oberlehrers Josef Ganslmayr, Weyer a.d. Enns, Bahnpromenade, zu verwerten.

D e r s e l b e : Kritische Betrachtungen über die Berechnung des Wölbungsgrades bei Schnecken-Gehäusen. Arch. f. Moll., Bd. 76, Nr. 4/6, Frankfurt a.M., 1947.

- Dr. K. -

Herausgeber u. Verleger: Naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaften am O.O. Landesmuseum, Linz. (Vervielfält. im Hausdruck.) / Verantwortlicher Schriftleiter: Helmut Hamann, Linz, Baumbachstr. 15-3. / Zuschriften sind an das Landesmuseum zu richten oder an die Adresse des Schriftleiters / Erscheinen der Nachrichten fallweise. / Preis des Einzelheftes je nach Umfang und Selbstkosten S2.- bis 3.-, zahlbar grundsätzl. nach Übernahme des Heftes. Vorauszahlungen sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Postscheckkto. wird in der nächsten Nr. der Nachrichten bekannt gegeben. / Die Autoren erhalten nach Vorbestellung Sonderabzüge, gegen Ersatz der geringen Selbstkosten. -- Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliche Mitteilungen aus Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 1948

Band/Volume: [0101](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen 26](#)